



Visit Vals AG Geschäftsbericht 23/24

Vals

Visit Vals AG, www.vals.ch, www.facebook.com/vals.ch,
www.instagram.com/visitvals

GESCHÄFTSBERICHT

BERICHT DER TOURISMUS- RATSPRÄSIDENTIN

Vorwort

Geschätzte Aktionärinnen
Geschätzte Aktionäre

Das Betriebsmodell der Visit Vals AG ist nun seit über fünf Jahren erfolgreich im Einsatz und hat sich als zukunftsfähige Lösung etabliert. Dies spiegelt sich nicht nur im wachsenden Gästeaufkommen in unserem Berggebiet wider, sondern auch in den erfreulichen Umsatzzahlen der Berg-Gastronomie. Besonders erfreulich war in diesem Geschäftsjahr, dass wir reichlich Schneefall hatten – eine entscheidende Voraussetzung für den reibungslosen Betrieb unseres Schneesportgebiets.

Der schneearme Winter im vorangehenden Jahr hatte hingegen negative Auswirkungen auf das Betriebsergebnis. So waren der Tourismusrat und die Geschäftsleitung eher zurückhaltend mit Investitionen. Dennoch konnten, teilweise mit der finanziellen Unterstützung Externer, einige Investitionen getätigt werden, wie beispielsweise ein Zauberteppich, zwei Solaranlagen und eine neue Rutsche auf Gadastatt.

Das Angebot in Vals während des Frühlings ist traditionell etwas begrenzt, weshalb die Valser Beherbergungsbetriebe den Wunsch äusserten, einen eingeschränkten Gondelbetrieb in dieser Übergangszeit zu prüfen. Auf diesen Wunsch hin haben wir neben den regulären Betriebstagen im Sommer und Winter erstmals einen Testbetrieb im Frühling gestartet. Besonders an Auffahrt und Pfingsten wurde dieses zusätzliche Angebot von zahlreichen Gästen genutzt. Allerdings zeigte sich, dass die Frequenz an den restlichen Wochenenden deutlich geringer ausfiel.

Das Ziel, vielfältige und passende Events sowie Angebote für Vals zu schaffen und zu etablieren, wurde auch im Geschäftsjahr 2023/2024 konsequent verfolgt. Veranstaltungen wie der Valser Musiksommer, der Valser Herbstlauf und das Kunsteisfeld tragen nicht nur zur Attraktivität von Vals als Destination, sondern auch als Wohnort bei. Die Visit Vals AG ist zudem engagiert, ihr Angebot weiter auszubauen. Im Bereich der Events streben wir beispielsweise eine fortlaufende Zusammenarbeit mit dem Tanzfestival «Steps» und dem «Schwester Berghaus und dem autonomen Rentnerkollektiv» an. Auch die grösseren Projekte wie das Naturbad Gäud und die Kunstzone werden weiter vorangetrieben.

Die vielfältigen Angebote und Aktivitäten in Vals sollen nicht nur geschaffen, sondern auch effektiv vermarktet werden. Damit die richtigen Zielgruppen über die passenden Kanäle angesprochen werden, hat sich das Resort «Marketing» intensiv mit der Kundensegmentierung beschäftigt. Sie soll gewährleisten, dass unsere Botschaften die richtigen Menschen zur richtigen Zeit erreichen und die Attraktivität von Vals als Destination weiter gesteigert wird.

Wie bereits eingangs erwähnt, hat sich das neue Betriebsmodell der Visit Vals AG bewährt. Dennoch bringt die Zeit veränderte Rahmenbedingungen mit sich, die kleinere Anpassungen im Betriebsmodell erforderlich machen. So wird es zu einer moderaten Preiserhöhung bei den Tageskarten kommen, während die Preise für das Saisonabonnement künftig nach Kaufdatum gestaffelt werden.

Abschliessend möchte ich mich herzlich bei der operativen und strategischen Ebene der Visit Vals AG für ihr grosses Engagement bedanken. Auch Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, gebührt mein Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Artemis Truffer



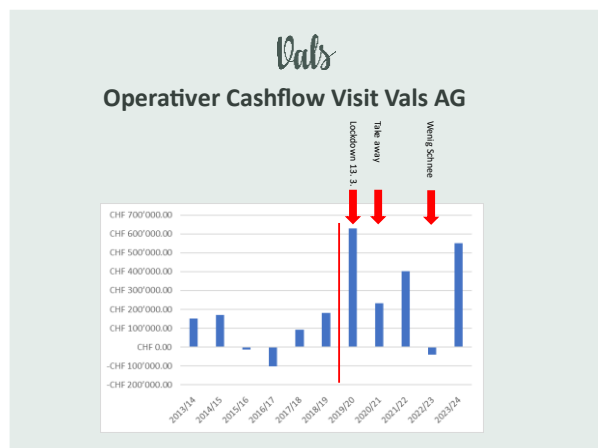
Präsidentin des Verwaltungsrates



BERICHT DES TOURISMUSDIREKTORS

Standortbestimmung

Die Visit Vals AG hat am 31. Mai dieses Jahres das fünfte Betriebsjahr seit der Fusion der ehemaligen Sportbahnen Vals AG, des Verkehrsvereins Visit Vals und der Marketingkommission der Gemeinde abgeschlossen. Das neue System hat sich bewährt und der laufende Betrieb der Bergbahn ist sichergestellt. Sowohl die Gästefrequenzen bei der Bergbahn wie auch die Umsätze in der Gastronomie konnten kontinuierlich gesteigert werden. Vor allem im Winter generiert der Betrieb der Bergbahn auch zusätzliche Übernachtungen. Die Entwicklung des Cashflows kann ebenfalls positiv bewertet werden, gerade wenn man berücksichtigt, dass zwei Jahresergebnisse durch Corona und ein Jahresergebnis wegen Schneemangels negativ beeinflusst worden sind. Im alten System wäre die Sportbahnen Vals AG in den Krisenjahren abermals auf externe Hilfe angewiesen gewesen oder hätte sonst nicht überlebt.

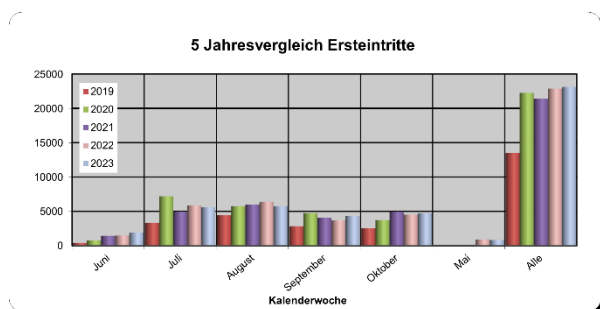


Der Tourismusrat und die Geschäftsleitung haben an einer Strategiesitzung die Situation analysiert und einige Anpassungen im System vorgenommen. Wie bereits kommuniziert, werden die Preise erstmals seit Einführung des neuen Preismodells angepasst. Die Tageskarte kostet neu 39 Franken (bisher 33 Franken). Beim Saisonabonnement wird neu eine Preisstaffelung eingeführt. Der Preis bis zum 30. November beträgt wie bisher 333 Franken, bis zum 15. Dezember 366 Franken und ab dem 16. Dezember 399 Franken. Generell soll so der Tagestourist höher belastet werden und die Einheimischen sowie Zweitwohnungsbesitzer können nach wie vor im Vorverkauf vom bisherigen Preis des Saisonabos profitieren.

Sommersaison

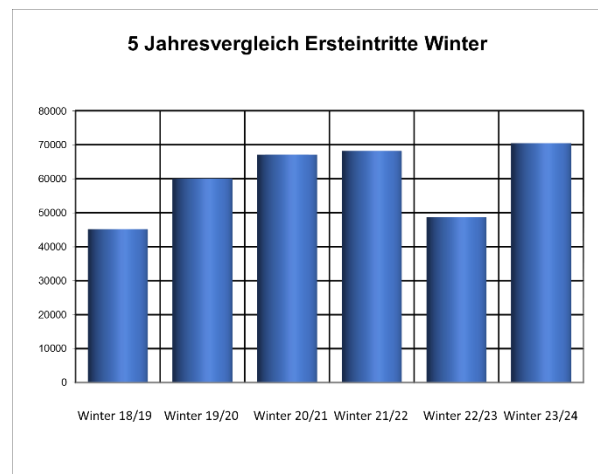
Der Sommer 2023 kann wettermässig als gut bezeichnet werden. Die guten Wettervoraussetzungen führten dazu, dass wir auch im Sommer 2023 wieder mehr Gäste auf Gadastatt begrüßen durften. Am Drehkreuz an der Talstation Valé zählten wir über den ganzen Sommer 23'120 Gäste. Dies sind 1.1% mehr als im Vorjahr. Im Fünfjahresvergleich beträgt das Plus 28.9%. Der erste Betriebstag fiel auf den 17. Juni, der letzte Betriebstag auf den 22. Oktober. Der im Frühling 2023 als Testbetrieb eingeführte Wochenendbetrieb hat sich über Auffahrt und Pfingsten bewährt, an den übrigen Wochenenden bis zum Start des Sommerbetriebes fiel das Gästeaufkommen aber tief aus. In Absprache mit der Hotellerie / Gastronomie haben wir deshalb entschieden, den Frühjahrsbetrieb weiterzuführen aber auf Auffahrt und Pfingsten zu beschränken. Die Finanzierung des Frühlingsbetriebes wird neu über den Leistungsauftrag mit der Gemeinde finanziert. Insgesamt ergeben sich für den Sommer- und Frühlingsbetrieb im Berichtsjahr somit 139 Betriebstage.

Der Gastroumsatz im Bergrestaurant Gadastatt konnte markant gesteigert werden und betrug in der Sommersaison CHF 218'936 und lag somit 27.9% über dem Vorjahr und 75.1% über dem Fünfjahresvergleich. Dank dem Angebot der kostenfreien Benutzung der Gondelbahn wird das Angebot des Bergrestaurant Gadastatt vermehrt für Gruppenanlässe wie Firmenausflüge, Vereinsanlässe und Familienfeste genutzt.



Wintersaison

Im Gegensatz zum Vorjahr ist im Dezember rechtzeitig genügend Schnee gefallen und wir konnten mit guten Pistenbedingungen in die Saison starten. Bis Ende Februar hat auch das Wetter sehr gut mitgespielt und wir durften viele Wintersportler in unserem Schneesportgebiet begrüßen. Leider war das Wetter dann im März und vor allem über die Ostertage nicht mehr so gut, was sich negativ auf das Gästeaufkommen ausgewirkt hat. Trotzdem kann die Wintersaison als gut bis sehr gut bezeichnet werden. Der Saisonstart fiel im Berichtsjahr auf den 16. Dezember 2023 und dauerte bis Ostermontag den 1. April 2024. Daraus ergeben sich für die Wintersaison 108 Betriebstage. Wir durften im letzten Winter 70'431 Gäste nach Gadastatt bringen. Dies sind 44.6% mehr als im schneearmen Vorjahr aber auch 21.8% über dem Fünfjahresschnitt.



Die guten Bedingungen auf der Piste haben sich auch positiv auf die Gastronomie ausgewirkt. Im Bergrestaurant Gadastatt konnte in der Wintersaison ein Umsatz von CHF 673'406 erzielt werden. Dies sind 43.9 % mehr als im Vorjahr und 42.4 % über dem Fünfjahresschnitt.

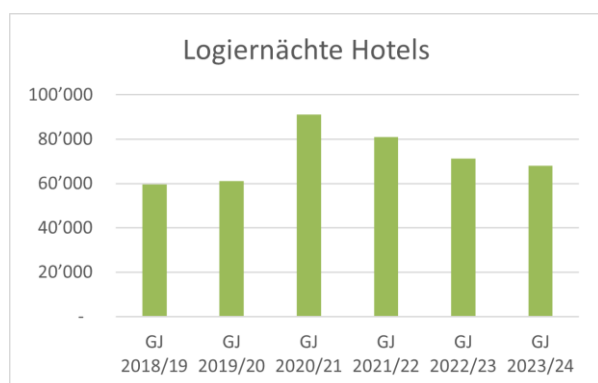
Die Dachberghütte konnte von den bereits im Januar frühlingshaften Temperaturen profitieren. Viele Gäste genossen das Angebot des Teams der Dachberghütte auf der Sonnenterasse. Die guten Umsätze im Januar und Februar konnten auch hier die schlechten Bedingungen des Wetters am Saisonende wettmachen. Der Umsatz betrug im Berichtsjahr CHF 170'198 und stieg gegenüber dem Vorjahr, in dem die Dachberghütte stark unter dem Schneemangel litt, um 174.5%. Im Fünfjahresvergleich ist ein Plus von 63.9% zu verzeichnen.

Im letzten Winter haben wir die Fleebar reaktiviert und jeweils am Samstag geöffnet. Es konnte ein Umsatz von CHF 15'859 erzielt werden. Wir werden die Fleebar auch im nächsten Winter öffnen.

Auch die Skischule konnte gegenüber dem Vorjahr zulegen. Viele unserer Valser Gäste, sowie auch Kinder aus der Region lernen am Dachberg Snowboarden- und Skifahren.

Logiernächtestatistik

Wie in anderen Destinationen mit einem hohen Anteil Schweizer Gäste sind die Hotellogiernächte seit dem Corona-Hoch leicht rückläufig. Immerhin hat sich diese Tendenz während des Winters abgeschwächt. Im Berichtsjahr zählten wir 67'957 Hotellogiernächte, dies sind 4.7 % weniger als im Vorjahr. Im Fünfjahresvergleich liegt das Berichtsjahr mit 7.78% im Minus. Nach wie vor liegt der Wert aber höher als vor Corona.



Aktivitäten

Schon zum achten Mal fand vom 28. Juli bis zum 4. August 2023 der Valser Musiksommer statt. Die Konzerte des Musiksommers sind zum festen Bestandteil unseres kulturellen Angebotes geworden und ziehen immer mehr Besucher an. Wir durften an acht Konzerten insgesamt über 1000 Besucher begrüßen. Am 1. August fand wie jedes Jahr die 1. Augustfeier auf dem Dorfplatz statt. Einheimische und Gäste konnten sich an den Ständen der Valser Restaurants verpflegen und sich von den Alphornbläsern und der Musikgesellschaft unterhalten lassen. Nach einigen Jahren Unterbruch durfte auch die 1. Augustansprache nicht fehlen, die dieses Jahr von Marcel Berni gehalten wurde. Für unsere kleinen Gäste haben wir im Sommer auf Gadastatt und im Winter im Dorf mit dem Gschichtli Weg ein neues

Angebot eingerichtet. Bereits zum fünften Mal fand anfangs Oktober der Valser Herbstlauf statt, bei bestem Wetter konnten wir die Teilnehmer sowie viele Zuschauer auf Gadastatt begrüßen. Ebenfalls im Oktober durften wir das Kunstwerk Chaos Constalation von Jedd Novatt auf Gadastatt einweihen. Die Skulptur ist ein Geschenk an die Gemeinde Vals, die Bedingung der Mäzenin besteht darin, dass die Skulptur der Bevölkerung frei zugänglich sein muss. Zum zweiten Mal haben wir während der Wintersaison in Zusammenarbeit mit dem 7132 Hotel im Innenhof des Hauses Zerfreila ein Kunsteisfeld eingerichtet. Das Angebot ist sowohl bei den Gästen wie auch bei den Valsern sehr beliebt. Durch einige Optimierungen konnte die Lärmbelastung des Kühlgerätes reduziert werden, was dazu führte, dass das Angebot auch bei den Anwohnern auf hohe Akzeptanz gestossen ist und somit ein längerfristiger Betrieb über die nächsten Jahre gesichert ist. Der im letzten Jahr eingeführte Dorfbrunnenapéro erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit und beschert uns viele positive Rückmeldungen. Aber auch unsere Dorfführungen und die Architekturführungen werden von unseren Gästen gut besucht. Während des Jahres haben wir auch wieder einige Konzerte oder ähnliche Anlässe durchgeführt. So wagten wir zum Beispiel im Mai dieses Jahres mit dem Tanzfestival Steps wieder einmal etwas Neues. Die international bekannte Tanzgruppe Anton Lachky Company führte ihre Tanzshow DIE ANDEREN im Zentrum Glüs auf.

Marketing

Auch im letzten Winter haben wir wieder eine Plakatkampagne lanciert. Begleitet wurde diese von Inseraten in derselben Aufmachung in verschiedenen Zeitungen wie 20 Minuten oder Tagesanzeiger. Bei der Plakatkampagne ist das Streugebiet nebst den Regionen Zürich, Ostschweiz und Graubünden auf den Kanton Aargau ausgeweitet worden. Fotos von Plakaten, die wir aus dem Unterland erhalten,

bestätigen uns, dass diese wahrgenommen werden. Während des Jahres haben wir uns in mehreren Workshops mit der Segmentierung unserer Kundengruppen auseinandergesetzt, um in Zukunft, die beschränkt zur Verfügung stehenden Werbemittel gezielter einsetzen zu können. Auch dieses Jahr konnten wir einige Medienreisen nach Vals holen, sei es im Print- oder im Social Media Bereich. Zum ersten Mal waren wir diesen Winter an der Ferienmesse in Zürich vertreten. Da die Ferienmesse im Moment bei den Schweizer Destinationen nicht im Fokus zu stehen scheint, konnten wir als eine von sechs Schweizer Anbietern auch als kleine Destination Präsenz zeigen. Bei Graubünden Ferien haben wir wieder an einigen Kampagnen, hauptsächlich über das Programm Klein und Fein teilgenommen. Unser nächstes grösseres Projekt wird die Neugestaltung unserer Webseite sein, hier laufen die Arbeiten bereits auf Hochtouren.

Investitionen

Da sich das Vorjahr wegen des schlechten Winters negativ auf die Liquidität ausgewirkt hat, musste die Visit Vals AG im Berichtsjahr mit der Investitionstätigkeit vorsichtig umgehen. Auf die Wintersaison konnten wir planmässig den neuen Zauberteppich in der Kleinvalser Arena in Betrieb nehmen. Diese Investition konnten wir dank der Mithilfe des Valser Fonds und der Gemeinde realisieren. Der Transformator Dachberg, der den Dachberglift und die Dachberghütte mit Strom versorgt, musste aus Altersgründen ersetzt werden. Der Ersatz erfolgte direkt nach der Wintersaison im April 2024. Zur gleichen Zeit haben wir an der Fassade der Talstation des Dachbergliftes eine Solaranlage installiert. Im Frühling erfolgte die Installation der Solaranlage an der Bergstation der Gondelbahn. Die beiden Anlagen sind als Eigenverbrauchsanlagen konzipiert und liefern Strom für unsere Transportanlagen.

Die Abklärungen, auch einer privaten Interessengruppe, haben ergeben, dass das Projektes Beschneigung Talabfahrt mit Kleinkraftwerk unter den in der erteilten Bewilligung gegebenen Restwasservorgaben nicht wirtschaftlich betrieben werden kann. Aus diesem Grund hat sich der Tourismusrat entschieden, das Projekt abzubrechen. Die Visit Vals AG wird sich in Zukunft auf die Erneuerung der Beschneigung Hohgädemli - Gadastatt und eine allfällige Erweiterung in Richtung Bänderpiste konzentrieren.

Schlussbemerkungen und Dank

Die Einführung des neuen Finanzierungsmodells 2019 war für alle Beteiligten nicht einfach. Vor allem in der ersten Phase war die neue Struktur auch für unsere Mitarbeitenden eine grosse Herausforderung. Wir hatten aber das grosse Glück, immer wieder motivierte Personen als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Visit Vals AG gewinnen zu können. An dieser Stelle ist es mir ein Anliegen, allen Mitarbeitenden, sei es im Bahnbetrieb, in der Gastronomie, im Tourismusbüro oder in der Skischule für den grossen Einsatz zu danken, den sie für unsere Gäste in den letzten Jahren geleistet haben. Bedanken möchte ich mich aber auch beim Tourismusrat für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Stefan Schmid

Tourismusdirektor



FINANZBERICHT

«Schneesicherheit ist eine wichtige Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg des Skitourismus. Schneemangel infolge Trockenheit oder hoher Temperaturen stellen die Wintertourismusdestinationen und vor allem die Bergbahnunternehmen vor grosse Herausforderungen.»

(Teich/Lardelli/Bebi/Gallati/Kytzia/Pohl/Rixen, 2007: Klimawandel und Wintertourismus: Ökonomische und ökologische Auswirkungen von technischer Beschneigung. Kurzfassung. Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, Birmensdorf. 35 S.)

Dieses nicht mehr ganz neue, aber längst als Fakt bekannte Zitat ist aktueller denn je. Auch und vor allem für den Wintertourismus in Vals. Als Destination, die nicht nur, aber stark von klimatischen Bedingungen abhängt und die nur partiell technische Beschneigung einsetzt bzw. einsetzen kann, ist ein erfolgreicher Tourismus in Vals auf schneereiche Winter bzw. auf präparier- und befahrbare Pisten sowie sonnige Sommer- und Herbsttage angewiesen.

Nach einer guten Wintersaison und ansprechenden Gästezahlen im Sommer und Herbst, kann das Geschäftsjahr 2023/24 – vor allem im Vergleich mit dem Vorjahr – als finanziell zufriedenstellend bezeichnet werden. Die folgenden Zahlen (jeweils auf CHF 1'000.- gerundet) geben einen vertieften Einblick:

Jahresrechnung

Nach einem vorausgegangenen Geschäftsjahr 2022/23, welches aufgrund des fehlenden Schnees im Winter sehr unbefriedigende Ergebnisse brachte, konnte die Visit Vals AG im vergangenen Geschäftsjahr wieder auf den geplanten Kurs einschwenken.

Wo das Geschäftsjahr 2022/23 noch mit einem Minus von CHF 284'000.- abgeschlossen werden musste, liegt das Ergebnis für das Geschäftsjahr 2023/24 wieder deutlich im positiven Bereich. Der Reingewinn beträgt CHF 341'000.-, auf EBITDA-Stufe sind sogar CHF 549'000.- zu verbuchen. Somit liegt die Visit Vals AG wieder auf ihrem strategisch geplanten Kurs, einen durchschnittlichen, jährlichen EBITDA von CHF 400'000.- bis 500'000.- zu erwirtschaften.

Das Geschäftsjahr 2023/24 darf zwar aus betrieblicher und finanzieller Sicht als zufriedenstellend betrachtet werden, allerdings sind auch mit diesem Ergebnis weiterhin keine substanziellen Rückstellungen für künftige, über das Notwendige hinausgehende Investitionen möglich.

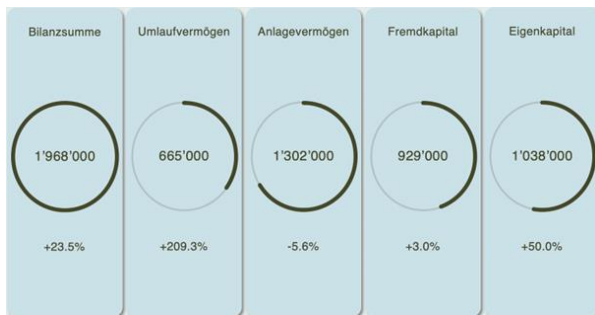


Liquidität

Zum Zeitpunkt des Abschlusses sind CHF 505'000.- an flüssigen Mitteln vorhanden. Damit befindet sich die Liquidität wieder in einem komfortablen Bereich. Weiterhin muss die Liquidität aber sorgfältig beobachtet werden, um sicher handlungsfähig bleiben zu können. Die Geschäftsführung und der Verwaltungsrat schenken der Liquiditätsplanung deshalb auch im laufenden Geschäft besondere Beachtung und über Investitionen und Erneuerungen wird weiterhin bewusst und vorsichtig entschieden.

Bilanz

Die Bilanzsumme hat sich im Geschäftsjahr 2023/24 um 23.5% vergrößert und beträgt rund CHF 1'968'000.-. Diese Veränderung ist auf eine Verbesserung im Umlaufvermögen, insbesondere der liquiden Mittel zurückzuführen. Das Anlagevermögen reduzierte sich um 5.6% auf CHF 1'302'000.-, was auch mit Wertberichtigungen durch weiterhin solide Abschreibungen zu tun hat. Auf der Passivseite sind keine substantiellen Veränderungen festzustellen. Das Fremdkapital beträgt CHF 929'000.- (CHF 902'000.- im Vorjahr), das Eigenkapital verzeichnet aufgrund des erfreulichen Ergebnisses eine Zunahme von 50.0% auf CHF 1'038'000.- (CHF 692'000.- im Vorjahr).



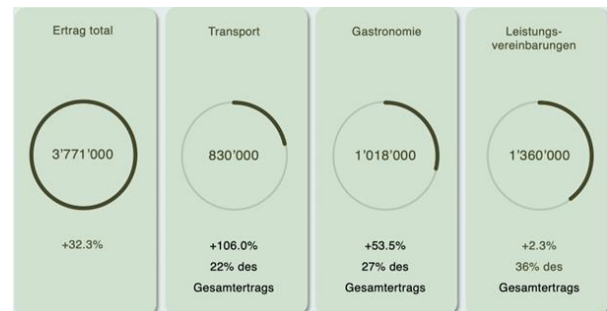
Erfolgsrechnung

Der Gesamtertrag beläuft sich auf CHF 3'771'000.- und liegt damit um erfreuliche CHF 920'000.- oder 32.3% über dem Vorjahr.

Der Transportertrag konnte gegenüber dem Vorjahr mit CHF 830'000.- mehr als verdoppelt werden und liegt damit auch höher, als das bereits ansprechende Resultat des Geschäftsjahrs 2021/22 mit CHF 767'000.-. Der gute Transportertrag resultiert vor allem aus einer deutlich höheren Anzahl an guten Skitagen mit entsprechend vielen Tagesgästen sowie einer grossen Anzahl von verkauften Saisonabonnements. Die gesteigerten Frequenzen am

Berg machten sich denn auch in der Gastronomie bemerkbar. Die Einnahmen aus dem Gastronomiebetrieb in unseren Restaurants Gadastatt und Dachberg stiegen um 53.5%, auf CHF 1'018'000.-. Ein sensationelles Resultat, das nicht nur auf die klimatischen Bedingungen, sondern sicher auch auf die hervorragenden Leistungen unserer Teams am Berg zurückzuführen ist. Auch der Ertrag aus dem Skischulbetrieb konnte erfreulich um 9.4% auf CHF 152'000.- gesteigert werden.

Der Gesamtaufwand stieg insgesamt um CHF 294'000.- bzw. 9.4% auf CHF 3'429'000.-. Der Betriebsaufwand fällt CHF 128'000.- bzw. 9.6% höher aus, was vor allem auf einen höheren Einkaufsaufwand in der Gastronomie, aber auch für Angebote wie Musiksommer oder das Eisfeld zurückzuführen ist. Auch der Personalaufwand ist um CHF 203'000.- auf CHF 1'766'000.- gestiegen und beträgt 51.5% des Gesamtaufwands. Im übrigen Aufwand konnten gewisse Einsparungen erzielt werden und Abschreibungen wurden mit CHF 213'000.- wie geplant vorgenommen.



Fazit und Ausblick

Das finanzielle Resultat des Geschäftsjahrs 2023/24 ist ein solides und entspricht der langfristigen Planung der Visit Vals AG. Im Gegensatz zum Vorjahr 2022/23 konnte das Ergebnis, auch aufgrund von besseren Wetterbedingungen wieder gesteigert werden.

Damit wird die Visit Vals AG auch in der Strategie bestätigt, dass es alle paar Jahre ein schlechtes Jahr zu verkraften gilt. Die Gefahr, längerfristig und öfter, aufgrund von klimatischen, wirtschaftlichen oder politischen Unsicherheiten schwache Jahre zu verzeichnen, ist damit aber nicht gebannt. Es gilt also nach wie vor, neue Ertragsquellen zu erschliessen, welche die Abhängigkeit von der Wintersaison verringern. Es ist weiterhin ein angestrebtes Ziel von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung, mittel- und langfristig in schneeunabhängige Angebote zu investieren und auch die Sommer- und Herbstsaisons zu stärken.

Für ein aussergewöhnliches Erlebnis in Vals sind nicht nur Schnee und Sonne, sondern vor allem die gelebte Kundennähe und eine ausgeprägte Gastfreundschaft essentiell. Viele Rückmeldungen von unseren Gästen, Einheimischen und Zweitwohnern bestätigen, dass wir mit unseren Teams hier auf dem richtigen Weg sind. Der Verwaltungsrat bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei der Geschäftsleitung und allen Kolleginnen und Kollegen im Tourismusbüro, der Gastronomie und den Bahnen für ihr grosses Engagement und ihre konstruktive Mitarbeit.

Erich Baumgartner



Verwaltungsrat



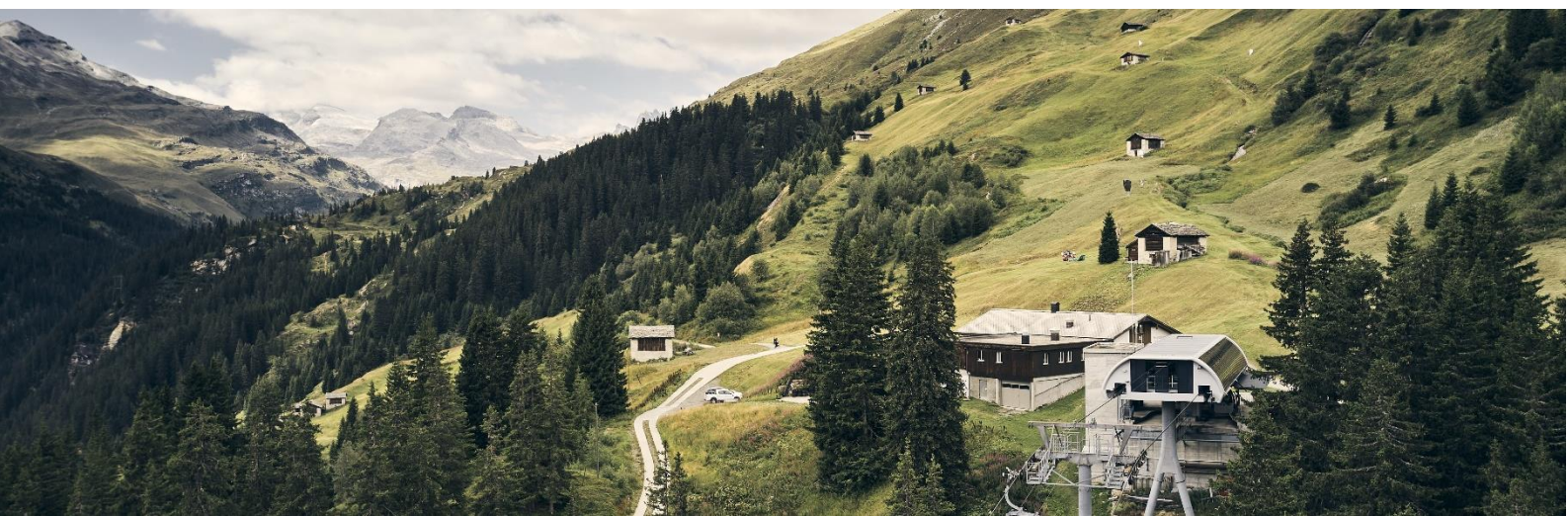
BILANZ

Bezeichnung	Saldo 31.5.2024	%	Vorjahr 31.5.2023	%	Abweichung
AKTIVEN					
Umlaufvermögen					
Flüssige Mittel	505'345.54		94'713.59		410'631.95
Forderungen aus Leistungen	1'709.30		1'227.60		481.70
Andere kurzfristige Forderungen	764.50		64.80		699.70
Vorräte	59'212.00		74'267.00		-15'055.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	98'275.25		44'730.00		53'545.25
Total Umlaufvermögen	665'306.59	33.81	215'002.99	13.49	450'303.60
Anlagevermögen					
Finanzanlagen	60'291.40		55'291.40		5'000.00
Mobile Sachanlagen	275'926.58		343'593.31		-67'666.73
Immobilien Sachanlagen	966'006.04		980'005.49		-13'999.45
Total Anlagevermögen	1'302'224.02	66.19	1'378'890.20	86.51	-76'666.18
Total AKTIVEN	1'967'530.61	100.00	1'593'893.19	100.00	373'637.42

PASSIVEN					
Fremdkapital					
Verbindlichkeiten Lieferungen/Leist.	-95'674.85		-107'288.00		-11'613.15
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-44'345.25		-42'918.15		1'427.10
Passive Rechnungsabgrenzung	-509'315.69		-451'690.83		57'624.86
Total kurzfristiges Fremdkapital	-649'335.79		-601'896.98		47'438.81
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeit	-280'000.00		-300'000.00		-20'000.00
Total Fremdkapital	-929'335.79	47.23	-901'896.98	56.58	27'438.81
Eigenkapital					
Aktienkapital	-412'000.00	20.94	-412'000.00	25.85	0.00
Gesetzliche Gewinnreserve	-15'735.00	0.80	-15'735.00	0.99	0.00
Gewinn- / Verlustvortrag	-272'971.21	13.87	-556'522.84	34.92	-283'551.63
Eigene Aktien	3'920.00	-0.20	8'710.00	-0.55	4'790.00
Jahresgewinn (-) / Jahresverlust (+)	-341'408.61	17.35	283'551.63	-17.79	624'960.24
Total Eigenkapital	-1'038'194.82	52.77	-691'996.21	43.42	346'198.61
Total PASSIVEN	-1'967'530.61	100.00	-1'593'893.19	100.00	373'637.42

ERFOLGSRECHNUNG

Bezeichnung	Saldo	%	Vorjahr	%	Abweichung
ERFOLGSRECHNUNG					
Betriebsertrag					
Erlös Handelswaren	6'567.10		7'909.50		-1'342.40
Verkehrsertrag Bahnen/Lifte	830'018.62		403'052.61		426'966.01
Leistungsvereinbarung Bahn	834'366.10		835'654.65		-1'288.55
Gastro-Ertrag	1'018'256.45		662'760.30		355'496.15
Übriger Dienstleistungs-Ertrag	403'662.51		307'459.56		96'202.95
Erlös Schneesportschule	152'106.10		139'264.00		12'842.10
Leistungsvereinbarung Informationsbüro	278'122.15		278'551.50		-429.35
Leistungsvereinbarung Marketing	247'556.37		216'712.95		30'843.42
Total Betriebsertrag	3'770'655.40	100.00	2'851'365.07	100.00	919'290.33



Direkter Betriebsaufwand					
Warenaufwand Handelswaren	-1'392.13		-921.55		-470.58
Wareneinkauf Gastro	-292'630.37		-209'925.91		-82'704.46
Direkter Betriebsaufwand übriges	-390'089.89		-305'989.59		-84'100.30
Marketing Vals	-247'556.37		-216'712.95		-30'843.42
Energieaufwand f. Leistungserbringung	-101'194.06		-97'941.74		-3'252.32
Bestandesänderung Vorräte	4'250.00		5'880.00		-1'630.00
Total Direkter Betriebsaufwand	-1'028'612.82	-27.28	-825'611.74	-28.95	-203'001.08
Bruttogewinn 1	2'742'042.58	72.72	2'025'753.33	71.05	716'289.25
Personalaufwand	-1'765'705.81	-46.83	-1'563'442.75	-54.83	-202'263.06
Bruttogewinn 2	976'336.77	25.89	462'310.58	16.21	514'026.19
Sonstiger Betriebsaufwand					
Unterhalt Sachanlagen	-187'045.30		-250'817.53		63'772.23
Fahrzeug- u. Transportaufwand	-74'570.55		-44'176.22		-30'394.33
Versicherungen, Gebühren	-97'214.10		-87'763.25		-9'450.85
Verwaltungsaufwand	-66'818.96		-116'849.08		50'030.12
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-1'429.00		-2'977.44		1'548.44
Total Sonstiger Betriebsaufwand	-427'077.91	-11.33	-502'583.52	-17.63	75'505.61
Betriebsergebnis 1 (EBITDA)	549'258.86	14.57	-40'272.94	-1.41	589'531.80
Abschreibungen u. Wertberichtigungen	-212'643.68	-5.64	-258'418.21	-9.06	45'774.53
Betriebsergebnis 2 (EBIT)	336'615.18	8.93	-298'691.15	-10.48	635'306.33
Total Finanzaufwand und Finanzertrag	-14'188.38	-0.38	-8'923.57	-0.31	-5'264.81
Betriebsergebnis vor Steuern	322'426.80	8.55	-307'614.72	-10.79	630'041.52
Ausserordentlicher Erfolg	27'714.81		34'323.09		-6'608.28
Direkte Steuern	-8'733.00	-0.23	-10'260.00	-0.36	1'527.00
Reingewinn (-) / -verlust (+)	-341'408.61	-9.05	283'551.63	9.94	-624'960.24

Anhang zur Jahresrechnung

in CHF wo nicht anders vermerkt

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten.

Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert ausgewiesen.

Sachanlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden indirekt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Allfällige Sofortabschreibungen werden nach Ermessen des Verwaltungsrats vorgenommen.

Beteiligungen	31.05.2024	31.05.2023
Gannitobel GmbH		
Stammkapital	20'000	20'000
Kapitalanteil	100.00%	100.00%
Stimmanteil	100.00%	100.00%



Fonds Marketing

Die aus der Erhebung der Tourismusförderungsabgabe resultierenden Einnahmen sind gemäss gesetzlicher Grundlage zweckgebunden für Marketingmassnahmen. Der jährlich entstehende Saldo aus Einnahmen/Ausgaben wird dem Fonds zugewiesen bzw. diesem entnommen.

Saldo per 1.6.2023	143'135.83
Ausgaben gem. Erfolgsrechnung	-196'992.51
Einnahmen gem. Erfolgsrechnung	247'556.37
Saldo Fonds Marketing per 31.5.2024	193'699.69

Eigene Aktien

	2023/24	2022/23
Bestand 1.6.	871	1'073
Käufe	0	0
Verkäufe	-479	-202
Bestand 31.5.	392	871

Verkäufe sowie die Bewertung der eigenen Aktien erfolgen zum Nominalwert (CHF 10).

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Das Konto a.o. Ertrag (8510) enthält vor allem eine letzte Schadenersatz-Zahlung der Versicherung für Kosten aus dem Seilschaden (CHF 20'865.00).

Sonstige Angaben

	31.05.2024	31.05.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	12'000	15'000
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	448'497	416'570

Anzahl Mitarbeiter

	2023/24	2022/23
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	<50	<50

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit dieser Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag des Verwaltungsrats auf Gewinnverwendung

31.05.2024

Gewinnvortrag	272'971.21
Jahresgewinn	341'408.61

Zur Verfügung der Generalversammlung	614'379.82
--------------------------------------	------------

Antrag zur Verwendung:

Zuweisung in die Gesetzliche Gewinnreserve	17'070.00
--	-----------

Vortrag auf neue Rechnung	597'309.82
---------------------------	------------

Vals, 30.09.2024

Die Präsidentin

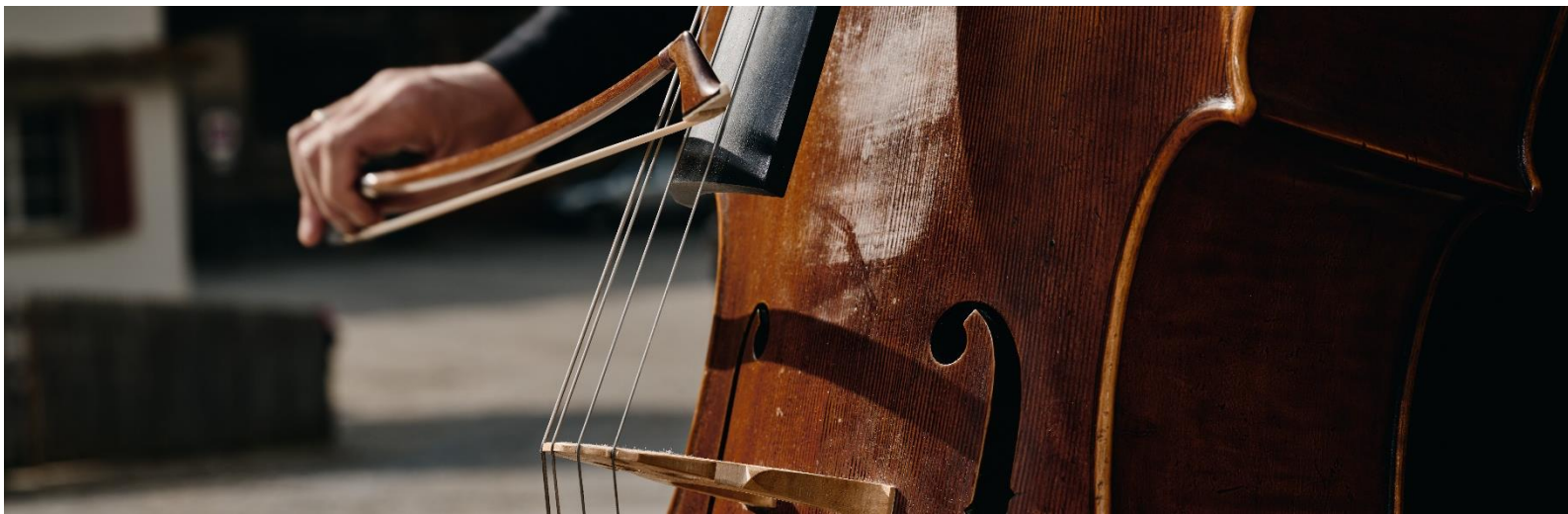


Artemis Truffer

Der Tourismusdirektor



Stefan Schmid



Geldflussrechnung

Geschäftstätigkeit	23/24
Unternehmenserfolg	341'408.61
Abschreibungen	212'643.68
Abschreibungen Wertschriften	-
Operativer Cash Flow des Unternehmens (Cash Flow NUV)	554'052.29
+/- Festgeldanlagen & Wertschriften	-
+/- Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	-481.70
+/- Andere kurzfristige Forderungen 1	-699.70
+/- Forderungen gegenüber Nahestehenden	-
+/- Andere kurzfristige Forderungen 2	-
+/- Vorräte & angefangene Arbeiten	15'055.00
+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	-53'545.25
+/- Kurzfr. Verbindlichkeiten aus Lieferung & Leistungen	-11'613.15
+/- Kurzfr. Bankverbindlichkeiten	-
+/- Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	-
+/- Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	1'427.10
+/- Passive Rechnungsabgrenzung	57'624.86
Cash Flow des Unternehmens (Cash Flow Geld)	561'819.45
Geldfluss Umsatzbereich	561'819.45
Investitionstätigkeit	
Verkauf immobile Sachanlagen	-
Desinvestitionen	-
Beteiligungen/Darlehen Nahestehende	-5'000.00
Mobiliar und Einrichtungen	-
Büroeinrichtung	-
Fahrzeuge	-35'492.15
Geschäftsliegenschaft	-55'776.55
Grundstücke	-
Transportanlagen	-57'088.80
Anlagen	-
Pisten und Gelände	-
Beschneigungsanlage	-34'000.00
Investitionen	-135'977.50
Geldfluss Investitionsbereich	-135'977.50
Finanzierungstätigkeit	
Verkauf eigene Aktien	4'790.00
Integration Tourismusbüro	-
Aufnahme Darlehen Solargenossenschaft Vals	30'000.00
Finanzierung	34'790.00
Amortisation Hypothek GKB	-50'000.00
Amortisation Darlehen Lift Gemeinde	-
Amortisation Darlehen Gemeinde Gondelbahn	-
Amortisation IHG Darlehen Bund	-
Definanzierung	-50'000.00
Geldfluss Finanzierungsbereich	-15'210.00
Zunahme Fonds Netto Flüssige Mittel	410'631.95
Netto Flüssige Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	94'713.59
Netto Flüssige Mittel am Ende des Geschäftsjahres	505'345.54

Kennzahlen

Bezeichnung		23/24		
	liquide Mittel	505'345.54	*	100
Liquiditätsgrad I (Cash Ratio / 20-30%)	kurzfristiges Fremdkapital	649'335.79		77.82%
	liquide Mittel + Forderungen	507'819.34	*	100
Liquiditätsgrad II (Quick Ratio / 100%)	kurzfristiges Fremdkapital	649'335.79		78.21%
	Umlaufvermögen	665'306.59	*	100
Liquiditätsgrad III (Current Ratio / 150-200%)	kurzfristiges Fremdkapital	649'335.79		102.46%
	Eigenkapital	1'038'194	*	100
Anlagedeckungsgrad I (30-50%)	Anlagevermögen	1'302'224.00		79.72%
	Eigenkapital + langfr. Fremdkapital	1'318'194	*	100
Anlagedeckungsgrad II (100%)	Anlagevermögen	1'302'224.00		101.23%
	Fremdkapital	929'335.79		
Rückzahlungsfaktor	Operativer Cash Flow	554'052.29		167.73%
	Unternehmensgewinn	341'408.61	*	100
Eigenkapitalrendite	durchschnittl. Eigenkapital	865'095.00		39.46%

Geschäftsstatistik

Jahr	Betriebsertrag	Material-, Waren + Drittleistungen	Personalaufwand	sonstiger Betriebsaufwand	Abschreibungen	betrieblicher Nebenerfolg	Ausserord. & betriebsfr. Erfolg	Unternehmens- erfolg
2013/14	1'943'803.89	-205'941.50	-1'069'592.74	-498'102.33	-596'586.08	-58'629.62	0.00	-485'048.38
	100.00%	-10.59%	-55.03%	-25.63%	-30.69%	-3.02%	0.00%	-24.95%
2014/15	1'882'771.89	-197'452.51	-1'086'028.80	-429'926.24	-565'281.20	-53'136.50	1'000.00	-448'053.36
	100.00%	-10.49%	-57.68%	-22.83%	-30.02%	-2.82%	0.05%	-23.80%
2015/16	1'533'034.24	-155'313.67	-990'917.30	-400'376.48	-629'548.60	-51'237.77	564'426.75	-129'932.83
	100.00%	-10.13%	-64.64%	-26.12%	-41.07%	-3.34%	36.82%	-8.48%
2016/17	1'528'044.74	-172'978.03	-1'004'839.68	-440'123.13	-623'821.39	-55'913.70	-16'604.35	-786'235.54
	100.00%	-11.32%	-65.76%	-28.80%	-40.82%	-3.66%	-1.09%	-51.45%
2017/18	1'758'184.50	-186'173.24	-997'053.02	-482'111.27	-638'299.04	-53'487.20	-20'695.13	-619'634.40
	100.00%	-10.59%	-56.71%	-27.42%	-36.30%	-3.04%	-1.18%	-35.24%
2018/19	2'191'369.43	-365'168.15	-1'093'330.23	-552'817.68	-341'346.47	-23'480.69	227'563.00	42'789.21
	100.00%	-16.66%	-49.89%	-25.23%	-15.58%	-1.07%	10.38%	1.95%
2019/20	3'269'824.46	-720'874.14	-1'418'376.17	-493'093.65	-521'778.88	-11'443.31	-6'792.35	97'465.96
	100.00%	-22.05%	-43.38%	-15.08%	-15.96%	-0.35%	-0.21%	2.98%
2020/21	3'216'679.47	-851'101.93	-1'596'609.16	-536'568.67	-223'066.48	-17'300.39	7'587.56	-379.60
	100.00%	-26.46%	-49.64%	-16.68%	-6.93%	-0.54%	0.24%	-0.01%
2021/22	3'360'733.12	-773'757.06	-1'742'795.29	-441'597.44	-274'603.99	-16'720.84	59'427.82	170'686.32
	100.00%	-23.02%	-51.86%	-13.14%	-8.17%	-0.50%	1.77%	5.08%
2022/23	2'851'365.07	-825'611.74	-1'563'442.75	-502'583.52	-258'418.21	-8'923.57	24'063.09	-283'551.63
	100.00%	-28.95%	-54.83%	-17.63%	-9.06%	-0.31%	0.84%	-9.94%
2023/24	3'770'655.40	-1'028'612.82	-1'765'705.81	-427'077.91	-212'643.68	-14'188.38	18'981.81	341'408.61
	100.00%	-27.28%	-46.83%	-11.33%	-5.64%	-0.38%	0.50%	9.05%



Anlagerechnung

Anlagevermögen:	Restwert	Investition	Desinvestition	Ausserord. Abs.	Ordentlich Abs.	Restwert
Bezeichnung	Vorjahr	Laufjahr	Laufjahr	Laufjahr	Laufjahr	Laufjahr
Beteiligungen/Darlehen	55'291.40	5'000.00	-	-	-	60'291.40
Berufskleider	1.00	-	-	-1.00	-	-
Geschäftsmobiliar	1.00	-	-	-	-	1.00
Mob. u. Einr. Werkstätte	1.00	-	-	-	-	1.00
Mob. Rest. Gadastatt	34'203.69	-	-	-	-14'613.98	19'589.71
Mob. Rest. Dachberg	1.00	-	-	-	-	1.00
Mob. Talstation mit Lokaltäten	1.00	-	-	-	-	1.00
Büromaschinen, EDV-Anlagen, Kommunikationssystem	1.00	-	-	-	-	1.00
Personenfahrzeuge	18'273.97	-	-	-0.99	-12'200.56	6'072.42
Schneefahrzeuge	257'248.75	35'492.15	-	-	-62'948.18	229'792.72
Beschneigungsanl. Schneerzeuger	33'859.84	-	-	-	-13'394.17	20'465.67
Gebäude Talstation mit Lokaltäten	-	-	-	-	-	-
Gebäude Bergstation mit Schlosserei	1.00	-	-	-	-	1.00
Restaurationsgebäude Gadastatt	236'254.59	-	-	18'361.98	-18'361.98	236'254.59
Restaurationsgebäude Dachberg	1.00	-	-	-	-	1.00
Trafo	5'706.46	55'776.55	-	-	-6'211.60	55'271.42
Parkplatz u. Stellplatz Camping	174'609.27	-	-	-	-17'639.28	156'969.99
Gondelbahn	240'121.71	-	-	-	-17'151.55	222'970.16
Lift 1 Glarr	5'503.84	-	-	-0.02	-5'502.82	1.00
Lift 2 Faltschona	82'102.96	-	-	-	-22'380.93	59'722.03
Lift 3 Dachberg	1.00	-	-	-	-	1.00
Lift Teller Kleinvalser Arena	1.00	5'708.80	-	-	-1'141.76	4'568.04
Band Snowli Kleinvalser Arena	1.00	-	-	-1.00	-	-
Gelände und Pisten	7'492.62	-	-	-	-3'745.81	3'746.81
Brücken	1.00	-	-	-	-	1.00
Wasserversorgung	228'208.10	-	-	-	-28'910.04	199'298.06
Beschneigungs- u. Solaranlage	1.00	34'000.00	-	-	-6'800.00	27'201.00
Total Sachanlagen	1'378'890.20	135'977.50	-	18'358.97	-231'002.65	1'302'224.02

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Visit Vals AG, Vals

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Visit Vals AG für das am 31. Mai 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Ilanz, 4. September 2024

ADDISSA AG

Ladina Capeder
Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Marcus Cathomas
Revisionsexperte

Beilagen

- Jahresrechnung 2023/24 (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang sowie Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns)

An die Aktionärinnen und Aktionäre der Visit Vals AG

Vals, 13. Oktober 2024

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung Visit Vals AG

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Es freut uns, Sie zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Visit Vals AG einzuladen

Samstag, 9. November 2024
14.00 Uhr Türöffnung und Zutrittskontrolle
15.00 Uhr Beginn der Generalversammlung
im Zentrum Glüs, 7132 Vals

Im Anschluss an die GV laden wir Sie gerne zu einem **Apéro** ein.

Traktanden

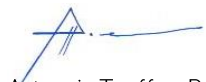
1. Begrüssung, Wahl der Protokollführung und der StimmenzählerInnen
2. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 25. November 2023
→ Antrag des Verwaltungsrates: Genehmigung des Protokolls
3. Bericht Geschäftsleitung & Verwaltungsrat über Geschäftsjahr und Jahresrechnung 2023/24
sowie Bericht der Revisionsstelle
→ Antrag des Verwaltungsrates: Genehmigung von Geschäftsbericht und Jahresrechnung
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses
→ Antrag des Verwaltungsrates: Vortrag auf die neue Rechnung
5. Entlastung des Verwaltungsrates
→ Antrag des Verwaltungsrates: Entlastung des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2023/24
6. Information – Ausblick
7. Varia

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2023/24 sowie das Protokoll der letzten Generalversammlung der Visit Vals AG vom 25. November 2023 können über www.vals.ch/aktionaere eingesehen oder bei der Gesellschaft angefordert werden. Zudem liegen diese Akten im Tourismusbüro Visit Vals auf.

AktionärInnen, welche nicht persönlich vor Ort sein können, können ihr Stimmrecht schriftlich mittels Vollmachtserteilung an eine(n) anderen GV-TeilnehmerIn übertragen.

Mit freundlichen Grüssen

Visit Vals AG



Artemis Truffer, Präsidentin

Dorfkultur schafft Weltarchitektur

...willkommen in Vals.



Vals